

Berufliches Gymnasium

Erzieher:in mit Allgemeiner Hochschulreife

Schwerpunkt Pädagogik



Was kennzeichnet den Beruf der ErzieherIn?

Erzieherinnen und Erzieher arbeiten als Fachkräfte z.B. in Kindertagesstätten, Familienzentren, Offenen Ganztagschulen (OGS) oder in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe (Heimen). Zu ihren Aufgaben gehört die Betreuung, Erziehung und Bildung von

Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Sie fördern die körperliche und geistige Entwicklung und dokumentieren ihre Maßnahmen. Sie reflektieren die eigene pädagogische Arbeit und beraten Eltern.

Welchen Abschluss / welche Berechtigungen erwerben Sie?

Der Bildungsgang „Berufliches Gymnasium ErzieherIn mit AHR“ ist doppelt qualifizierend: Sie erreichen einen allgemeinbildenden Schulabschluss und einen Berufsabschluss. Nach drei Jahren erreichen Sie die Allgemeine Hochschulreife. Das Abitur berechtigt uneingeschränkt zum Studium an Universitäten, Gesamthochschulen oder Fachhochschulen in ganz Deutschland. Nach vier Jahren erreichen Sie den Berufsabschluss „Staatlich anerkannte Erzieherin/Staatlich

anerkannter Erzieher“. Der Berufsabschluss berechtigt Sie, eine Tätigkeit als Erzieherin/Erzieher in einer der genannten Einrichtungen aufzunehmen.



Welche schulischen Voraussetzungen müssen Sie mitbringen?

- Schülerinnen und Schüler von der Haupt-, Real-, Gesamt- oder Sekundarschule benötigen die Fachoberschulreife mit Qualifikationsvermerk (Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe).
- Schülerinnen und Schüler vom Gymnasium benötigen die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.
- Bei einem Wechsel aus der Oberstufe eines Gymnasiums erfolgt die Aufnahme grundsätzlich in die Klasse 11.
- Schülerinnen und Schüler mit Fachhochschulreife können unter bestimmten Umständen direkt in die Klasse 12 wechseln.
- Schülerinnen und Schüler, die bisher noch keine 4 Jahre am Unterricht in einer zweiten Fremdsprache teilgenommen haben, findet in den Klassen 11 bis 13 Unterricht in Französisch oder Spanisch statt.

Wie lange dauert die Ausbildung?

Die Ausbildung dauert insgesamt 4 Jahre.

- Klasse 11 (Einführungsphase): Unterricht in Vollzeitform mit 6 Wochen Praktika in einer Kindertageseinrichtung.
- Klassen 12 und 13 (Qualifikationsphase): Unterricht in Vollzeitform mit 8 Wochen Praktika.
- Klasse 14 (Berufspraktikum): wird in einer Einrichtung nach Wahl absolviert (bezahlt).

Welche Kosten entstehen?

- Ausgaben für Verbrauchsmaterialien
- Graphikfähiger Taschenrechner: ca. 90 EUR
- Erlebnispädagogische Studienfahrt: ca. 275 EUR
- Lernmittelfreiheit, Ausbildungsförderung (BAföG) und Fahrkostenerstattung nach den gesetzl. Bestimmungen.





Was ist das Besondere an einem Beruflichen Gymnasium?

Aufgrund der integrierten Berufsausbildung gibt es eine Stundentafel mit festgelegten Fächern: Deutsch (Leistungskurs), Erziehungswissenschaften (Leistungskurs), Englisch, Mathematik, Biologie, Gesellschaftslehre mit Geschichte, Sozialpädagogik, Religionslehre, Kunst oder Musik, Sport, Französisch oder Spanisch. Da

alle Schülerinnen und Schüler dieselben Fächer belegen, wird am Beruflichen Gymnasium im Klassenverband unterrichtet. Dadurch endet der Unterricht bei uns spätestens nach der 8. Stunde um 14:45 Uhr.

Als reines Oberstufengymnasium fangen bei uns alle Schülerinnen und Schüler in der Klasse 11 neu an.

In welcher Form finden die Abschlussprüfungen statt?

Die Abiturprüfung besteht aus vier Teilen:

- 1. Prüfungsfach (LK): Deutsch
- 2. Prüfungsfach (LK): Erziehungswissenschaften
- 3. Prüfungsfach: Englisch oder Religionslehre
- 4. Prüfungsfach (mündlich): Mathematik oder Biologie

Die Berufsabschlussprüfung besteht aus zwei Teilen:

- 1. Teil: identisch mit den schriftlichen Abiturprüfungen
- 2. Teil: mündliche Prüfung in Form eines Kolloquiums (Ende Klasse 14) und erfolgreicher Abschluss des Berufspraktikums

Wofür steht unsere Schule?

- Schule als Lern- und Lebensraum
- Mitwirkung als durchgängiges Prinzip
- Auszeichnung als „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“
- Auszeichnung als „Gute gesunde Schule“
- Living and working in Europe (Erasmus+)
- Schulkiosk „Snackpoint“
- Digitales Lernen und arbeiten mit iPads
- Außenbereich / Naturspielraum
- Nelly-Kids (U3-Betreuung)
- Teilnahme an Wettbewerben (Jugend debattiert, DEHOGA, netrace, Planspiel Börse)



Was erwarten wir von Ihnen?

Schülerinnen und Schüler, die sich für diesen Bildungsgang entscheiden, sollten ein großes Interesse an pädagogischen Themen und am Fach Deutsch mitbringen. Sie sollten selbständig arbeiten und in Kleingruppen kooperieren können. Soziales Handeln ist für Sie selbstverständlich.

Dazu gehört auch die Fähigkeit zur Empathie gegenüber den Kindern und Jugendlichen in der Berufsausbildung und gegenüber Ihren Mitschülerinnen und Mitschülern. Praktika sind integraler Bestandteil der Ausbildung; die Bereitschaft, mit Kindern und Jugendlichen in allen Bildungsbereichen zu arbeiten ist daher eine notwendige Voraussetzung. Die Teilnahme an der Studienfahrt ist für alle Schülerinnen und Schüler verpflichtend.

Anmeldung

Die Anmeldung wird elektronisch vorgenommen auf www.schueleranmeldung.de. (s. Website)



Was müssen Sie bei Ihrer Bewerbung vorlegen?

- Anmeldeformular des Bildungsgangs
- Lebenslauf mit Lichtbild
- Beglaubigte Kopie des Halbjahres- bzw. Abschlusszeugnisses
- Überprüfung des Impfschutzes (Impfschutzempfehlung der ständigen Impfschutzkommission)

Wie erreichen Sie uns?

Nelly-Pütz-Berufskolleg
des Kreises Düren
Zülpicher Straße 50
52349 Düren

- ☎ 02421 95410
- ☎ 02421 502686
- 🌐 www.nelly-puetz-bk.de
- ✉ sekretariat@nelly-puetz-bk.nrw.schule

Ansprechpersonen des Bildungsganges:

Frau Laufer (Abteilungsleitung)

✉ regina.laufer@nelly-puetz-bk.nrw.schule

Herr Klinkenberg (Bildungsgangleitung)

✉ werner.klinkenberg@nelly-puetz-bk.nrw.schule